

EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004



2009

Plenarsitzungsdokument

6.11.2008

B6-0578/2008

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

eingereicht gemäß Artikel 113 der Geschäftsordnung

von Theodor Dumitru Stolojan, Daniel Dăianu, Marian Zlotea und Rareș-Lucian Niculescu

zur Erhöhung der Fazilität des mittelfristigen finanziellen Beistands zur Stützung der Zahlungsbilanzen der Mitgliedstaaten

B6-0578/2008

Entwurf einer Entschließung des Europäischen Parlaments zur Erhöhung der Fazilität des mittelfristigen finanziellen Beistands zur Stützung der Zahlungsbilanzen der Mitgliedstaaten

Das Europäische Parlament,

- in Kenntnis der Verordnung (EG) Nr. 332/2002 des Rates vom 18. Februar 2002,
 - in der Erwägung, dass der Plafonds für den mittelfristigen finanziellen Beistand zur Stützung der Zahlungsbilanzen der Mitgliedstaaten von 16 Mrd. Euro im Jahr 1999 auf 12 Mrd. Euro herabgesetzt wurde,
 - in der Erwägung, dass die Zahl der Mitgliedstaaten seit 1999 von 15 auf 27 angestiegen ist,
 - unter Hinweis auf die gravierenden Auswirkungen der Finanzkrise in den neuen Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die nicht der Eurozone angehören,
 - in der Erwägung, dass es wünschenswert ist, dass die neuen EU-Mitgliedstaaten im Bedarfsfall in erster Linie auf die von den EU-Organen gewährte Unterstützung zurückgreifen können,
 - gestützt auf Artikel 113 seiner Geschäftsordnung,
- A. in der Erwägung, dass die im Rahmen dieser Fazilität bereitgestellten Mittel offensichtlich nicht ausreichen, um die Mitgliedstaaten bei der Bewältigung möglicher Schwierigkeiten im Zusammenhang mit ihrer Zahlungsbilanz zu unterstützen,
1. hält angesichts der derzeitigen Wirtschaftslage eine Erhöhung der Fazilität von 12 Mrd. Euro auf mindestens 20 Mrd. Euro für notwendig;
 2. vertritt die Ansicht, dass die Nutzung dieser Fazilität im Zusammenhang mit dem Einsatz anderer Instrumente, die den EU-Institutionen zur Verfügung stehen, beurteilt werden muss.